

Nr. 45 - 60. Jahrgang  
Donnerstag, 10. November 2016  
Seite 2

## Worträume im Haus Sankt Martin

**Kunst und Kultur am Autoberg: Lesung von Karina Lotz und Thomas Berger**

HATTERSHEIM (pm) – Karina Lotz und Thomas Berger laden bei ihrer gemeinschaftlichen Lesung am Donnerstag, den 10.11. um 19.30 Uhr im Haus Sankt Martin am Autoberg in WORTRÄUME ein.

Die Facheinrichtung für Wohnungslose gibt Menschen Heimat auf Zeit, bietet Räume der Begegnung, des Austausches und der Kunst. Ihre WORTRÄUME füllen die beiden Autoren mit Erzählungen, Gedichten und Sinnsprüchen. So entsteht ein Raum gemeinsamen Erlebens, Hörens, Schmunzeln und Nachdenkens. Es erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches Programm.

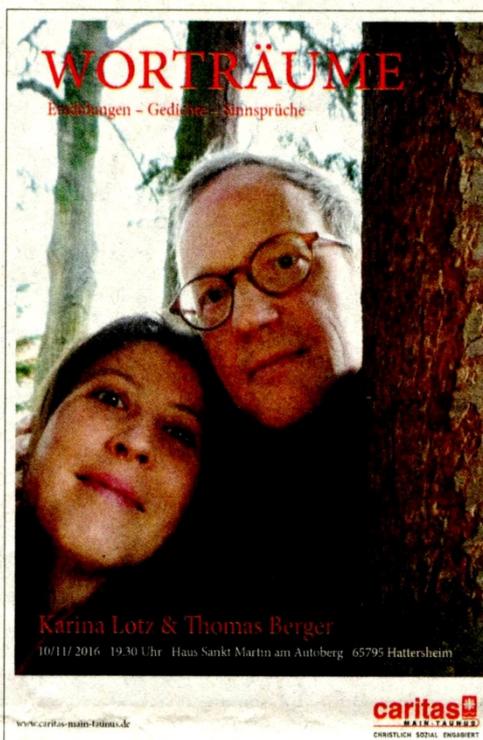
### Zu den Autoren

Karina Lotz, geboren am 28. August 1975 in Gießen, hat in 2012 ihren ersten Gedichtband „Impuls meines Herzens“ veröffentlicht. Ihr Lyrikband „Wort aufs Herz“ ist 2013 erschienen. 2014 hat sie sich einer weiteren literarischen Gattung gewidmet: dem Aphorismus. Kürzlich sind ihre Erzählungen in dem Buch WortRaum erschienen. Einige ihrer Gedichte, Erzählungen und Haiku finden sich in mehreren Anthologien.

In 2010/2011 schrieb sie das Theaterstück „Waldgeflüster“ nach einem gleichnamigen Kinderbuch. In 2015 hat sie das Drehbuch für ein weiteres Kindertheaterstück nach dem gleichnamigen Buch „Die verstummte Eisprinzessin – Ein Märchen aus der Winterwelt“ von Anita Bänninger geschrieben. Karina Lotz leitet Theaterprojekte und gibt Haikus Schreibwerkstätten für Kinder und Erwachsene. Sie spielte dreizehn Jahre Märchen- und Clowntheater für Kinder. Im Mai 2015 hat sie den Verlag edition federleicht gegründet.

Karina Lotz ist Mitglied im Freien Deutschen Autorenverband (FDA) und in der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW). Nähere Informationen zur Autorin unter: [www.karina-lotz.de](http://www.karina-lotz.de) und [www.edition-federleicht.de](http://www.edition-federleicht.de)

Thomas Berger, geboren 1952 in Magdeburg, ist Gymnasiallehrer für die Fächer Latein und Evangelische Religionslehre. Der Autor hat seit 1979 in über 75 Anthologien Beiträge und auch mehrere eigenständige Bücher (Gedankliche Kurzprosa, Gedichte, Haiku, Aphorismen, Erzählungen und Essays) veröffentlicht: Pforte zur Rückkehr, Zwi-



schen Aleph und Tau, Widerhall des Unsagbaren, Inseln im Zeitstrom, Garten wilder Anmut, Am Lebensfaden, Solopart, Albert Camus. Absurdität und Glück, Kuriose Begegnungen, Tierisches & Menschliches. Neben Lesungen und Vorträgen führt Thomas Berger verschiedene Projekte durch, unter anderem Poetry Slams mit Jugendlichen und Workshops zum UNESCO-Welttag der Philosophie. 2012 erhielt er den Inge-Czernik-Förderpreis für seine Dichtung, 2014 den Sprachpreis des „Verein Deutsche Sprache“ (VDS).

Thomas Berger ist Mitglied im Freien Deutschen Autorenverband (FDA), im Künstlerkreis Kelkheim, im Museumsverein Kelkheim sowie im Redaktionsteam der Kelkheimer Herbstblätter. Mehr zum Autor: [www.autor-thomas-berger.de](http://www.autor-thomas-berger.de)